



## Safari vor der Schulhaustür

Überall rund ums Schulhaus lauern "Naturschätze". Vielleicht entdeckst du sie unter einem Stein, in der Mauerritze oder deine Ohren leiten dich zu ihnen. Die Umweltdetektive laden dich ein, monatlich auf Pirsch zu gehen und dein Auge für die Natur rund ums Schulhaus zu schärfen. Halte deine Beobachtungen fest und ergänze sie in deinem Forscherheft.

## Winterbäume

(Auftrag 5, Dezember)

Jeder Baum hat eine charakteristische Rinde, sowohl in der Farbe, als auch im Muster. Sie ist eine ganz wichtige Schutzschicht für den Baum. Sie schützt vor dem Austrocknen, vor Pilzbefall und vor den "gefrässigen" Insekten. Die äussere Rinde, die abgestorben ist, nennt man Borke. Sie ist die Schicht, die wir sehen, wenn wir vor einem Baum stehen. Sie enthält Kork und ist von feinen Luftkanälen durchsetzt.

### Forscherfrage:

Wie lassen sich Bäume im Winter bestimmen?

Notiere deine Vermutung und begründe sie:



### Forscherauftrag

Suche auf dem Schulgelände einen Baum, der dir besonders gut gefällt. Der Baum sollte einen gut zugänglichen Baumstamm haben.

Du brauchst:

Lupe, Leim, Schnur, Schere, Wachskreiden, einen grossen Bogen reissfestes, nicht zu dickes Papier und einen Bogen farbiges Zeichenpapier.

So gehst du vor:

1. Beginne deinen Rundgang mit dem Wetterprotokoll:

Datum:

Tageszeit:



Wetter  sonnig  bedeckt  regnerisch  windig

Temperatur  heiss  warm  kühl  gefroren

Feuchtigkeit  nass  feucht  trocken



2. Suche auf dem Schulgelände einen Baum, der dir besonders gut gefällt. Der Baum sollte einen gut zugänglichen Baumstamm haben. Betrachte den die Rinde des Baums genau. Beschreibe sie: Farbe? Geruch? Wie fühlt sie sich an? Wie sieht sie aus?



3. Nimm nun die Lupe und untersuche den Baumstamm noch genauer. Entdeckst du kleine Lebewesen, Tierspuren oder Frassspuren an der Rinde?

4. Wickle einen Bogen starkes, aber nicht zu dickes Papier um den Stamm - die Rinde sollte nicht von Moosen oder Flechten überwachsen sein. Binde das Papier mit Schnur oben und unten fest. Anschließend reibst du vorsichtig mit Wachsmalkreide über das Papier. Siehst du, wie sich das Rinden- bzw. Borkenmuster auf dein Blatt überträgt?
5. Schneide ein schönes Stück des Abreibebildes aus und klebe es auf ein festes Papier. Notiere das Datum und klebe / hefte das Bild auf dein Beobachtungsblatt oder in dein Forscherheft.
6. Vergleiche dein Abreibebild mit den Bildern deiner Mitschülerinnen und Mitschüler. Diskutiert miteinander: Wie unterscheiden sich die Bilder bzw. die Borken der verschiedenen Bäume? Legt die Bilder nebeneinander, bei denen ihr vermutet, dass es sich um die gleiche Baumart handelt.
7. Besucht danach die Bäume, bei denen ihr vermutet, dass es sich um die gleiche Baumart handelt. Vergleicht ihre Rinden, aber auch die Form der Baumkronen und die Form und Farbe der Knospen. Handelt es sich tatsächlich um die gleiche Art? Um welche? Notiert das Ergebnis.



8. Wie viele verschiedene Baumarten habt ihr insgesamt auf dem Schulgelände entdeckt?

